

Fake Covid-19 Todeszahlen

Description

<http://corona-propaganda.de/wp-content/uploads/Deborah-Birx-If-Someone-Dies-w-COVID-19-We-Are-Counting-That-As-a-COVID-19-Death.mp4>

Die Angst der Bevölkerung basiert in erster Linie auf den enormen Todeszahlen die täglich Berichtet werden. Leichen können doch nicht lügen, oder? Bei näherer Betrachtung handelt es sich jedoch um wissenschaftlich unhaltbare Statistiken die eindeutig zur systematischen verstärken der Angst genutzt werden. Die Fälschung der Statistiken ist einfach zu erklären: Wenn jemand *mit* Covid-19 stirbt wird Covid-19 schlichtweg als kausale Ursache deklariert. Zum Beispiel: Eine ältere Person stirbt an einem Herzversagen und es wurde zudem Covid "diagnostiziert". In einem solchen Casus wird dennoch schlichtweg Covid als Todesursache in den Totenschein eingetragen.

[Deborah Birx: If Someone Dies w/ COVID-19, We Are Counting That As a COVID-19 Death](#)

Corona-Tote in Deutschland: Gestorben an dem Coronavirus – oder mit ihm?

Doch die Kritik an der RKI-Zählweise kommt auch von der Uni Bonn. Der dortige **Virologe Professor Hendrik Streeck** nannte im Interview mit der [Frankfurter Allgemeinen Zeitung](#) ein konkretes Beispiel: "In Heinsberg etwa ist ein 78 Jahre alter Mann mit Vorerkrankungen an Herzversagen gestorben, und das ohne eine Lungenbeteiligung durch Sars-2. Da er infiziert war, taucht er natürlich in der Covid-19-Statistik auf." Die Frage sei, so Streeck, ob der Patient nicht „sowieso gestorben wäre“.

Der **Medizinstatistik-Experte Gerd Antes** ging im [Spiegel-Interview](#) auf das Problem ein: "Viele von denen, die jetzt am Coronavirus sterben, wären möglicherweise auch ohne das Virus gestorben, aber später." Es sei gar nicht auseinander zu halten, ob jemand **an dem Virus oder mit dem Virus gestorben** sei. Dafür bräuchte es mehr Obduktionen.

Prof Walter Ricciardi, advisor to Italy's health minister, explained this was caused by the "generous" way the Italian government handles death certificates:

The way in which we code deaths in our country is very generous in the sense that all the people who die in hospitals *with* the coronavirus are deemed to be dying *of* the coronavirus.

Gleiches gilt für Fälle in denen die Diagnose unsicher ist – es wird einfach Covid eingetragen:

What happens if the terms reported on the death certificate indicate uncertainty? If the death certificate reports terms such as "probable COVID-19" or "likely COVID-19," these terms would be assigned the new ICD code. It is not likely that NCHS will follow up on these cases.

www.cdc.gov/nchs/data/nvss/coronavirus/Alert-2-New-ICD-code-introduced-for-COVID-19-deaths.pdf